

Beschluss des Jugendhilfeausschusses der Stadt Cottbus/Chóseebuz
Vorlagen-Nr.: JHA- 010/18

Beratung des UA JHP vom 18.09.2018	Ergebnis:	
Beratung des JHA am 06.11.2018	Öffentlich: ☒	Nichtöffentlich: ☐

Beratungsgegenstand:

Vergabe der Transferleistungen (Produkt 033 331 020-5318000) an Träger der freien Jugendhilfe entsprechend des StVV-Beschlusses zum Haushalt 2019 / Budget Jugendförderplan

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die beiliegende Empfehlung der Verwaltung zur Vergabe der o.g. Transferleistungen

Begründung:

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24.10.2018 zum Haushaltsplan 2019 und zum Jugendförderplan 2019 wurde das vorgesehene o.g. Budget um 2% erhöht. Durch diese Veränderung stehen im Jahr 2019 für Transferleistungen an Träger der freien Jugendhilfe Mittel in Höhe von **2.368.800 €** zur Verfügung. Mit dieser Erhöhung sollen entsprechende Tarifierpassungen umgesetzt werden. Die Verteilung der Mittel an die jeweiligen Projekte soll im Jugendhilfeausschuss beschlossen werden.

Das Projekt Streetwork des Trägers Jugendhilfe Cottbus e.V. wird analog des laufenden Jahres incl. 2 % Tarifierpassung bezuschusst. Der Träger Humanistisches Jugendwerk Cottbus e.V. verbleibt mit dem Projekt „2ndHome“ im Planungsraum Nord. Der entsprechende/alternative Förderantrag wird analog des laufenden Jahres incl. Tarifierpassung wirksam. Im Gegenzug wird das „Mobile Angebot“ des Trägers Humanistisches Jugendwerk Cottbus e.V. im Planungsraum Ost sowie ortsteilangrenzend wirken. Die inhaltlichen/finanziellen Veränderungen werden im Trägereinvernehmen umgesetzt. Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel werden 23 Jahresprojekte gefördert. Im Vergleich zum laufenden Jahr sind deutlich mehr Projekte antragsgemäß ausfinanziert worden.

Andre Schneider
Jugendamtsleiter

Beschlussniederschrift	Sitzung am	TOP	stimmber- tigte Mitglie- der	Ja	Nein	Enthal- tung